

8 REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN IN UNSERER GEMEINDE

Gottesdienst	sonntags 10:00 Uhr mittwochs 19:30 Uhr
Kindergottesdienst	wechselnde Termine
Sonntagsschule	zeitgleich zum Sonntagsgottesdienst
Vorsonntagsschule	zurzeit keine Aktivität
Religionsunterricht	Reli-Sonntag
Konfirmandenunterricht	zurzeit keine Aktivität
Jugendstunde	jeden Monat nach Vereinbarung
Seniorenkreis	jeden 2. Dienstag im Monat
Chorprobe	2x sonntags im Monat nach dem Gottesdienst
Orchesterprobe	1x montags im Monat nach Vereinbarung

Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten

Gemeindebrief

Gemeinde Lilienthal

Dezember 2025



Impressum

Gemeindebrief der Neuapostolischen Kirche -
Gemeinde Lilienthal, Amtsstraße 1a, 28865 Lilienthal
(Hrsg.) V.i.S.d. jeweils geltenden Presserechts:
Frank Gobrecht (Email: fgobrecht1@t-online.de)

Bezirksredaktion:

Ralf Pawasserat (Tel: 0421-541555, Email: ralf_pawasserat@arcor.de)

Gemeinderedaktion: Gisela Laue (Tel. 04208-3523, Email: ewald.laue@ewetel.net)

Erscheinungsweise: monatlich, jeweils zum 1. Sonntag;

Redaktionsschluss: dienstags vor Erscheinen

Auflage: 15 Exemplare - Copyright

Vervielfältigung - auch auszugsweise –

bedarf der Genehmigung des Herausgebers

„Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude,
die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland
geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“

(Lukas 2,10.11)

Neuapostolische Kirche
Nord- und Ostdeutschland





Die Worte der Weihnachtsbotschaft „Siehe, ich verkündige euch große Freude... denn euch ist heute der Heiland geboren“ stehen im Lukas-Evangelium. In der anrührenden Erzählung von der Geburt Jesu erahnen wir das Geheimnis dieses Menschen. Er ist ganz Mensch, aber er kommt von Gott, ja, er ist Gott, der Herr, selbst. Er bringt etwas in die Welt, was wir Menschen uns selbst nicht geben können: Heil, Erlösung und Rettung.

Die Worte des Engels beginnen nicht zufällig mit einem Zuspruch gegen die Angst: "Fürchtet euch nicht!" Damals wie heute kennen Menschen viele

Ängste – vor einer ungewissen Zukunft, vor Einsamkeit, vor dem Übersehen-Werden, vor eigenem Versagen und Schuld.

Mit der Geburt Jesu bricht etwas grundlegend Neues an. "Heute ist euch der Heiland geboren" – Gott kommt in die Welt, um bei den Menschen zu sein. Die Menschwerdung ist Gottes Zusage: Du bist nicht allein, ich komme zu dir, ich bleibe bei dir. Diese Nähe Gottes ist keine theoretische Behauptung, sondern wird in Jesus konkret und greifbar (Kol 1,15-20).

Wir können seine Präsenz im Alltag erleben. In unseren Gebeten, aber auch in Beziehungen zu unseren Mitmenschen, wenn wir ihnen wertschätzend und fürsorglich begegnen. Die Tage sind heller, wenn man liebt. Warum ist das so? Weil Jesus Christus, der Sohn Gottes, überall dort für uns erfahrbar wird, wo man ein Leben in Liebe führt (Mt 25,34-40). In jedem Gottesdienst, in dem wir gemeinsam beten und singen, Gottes Wort hören und Abendmahl feiern, ist Gott gegenwärtig und nimmt sich unserer an. Durch Wort und Sakrament werden wir gestärkt und getröstet und auf die nahe Wiederkunft Christi vorbereitet.

Die Weihnachtsbotschaft ist kein naiver Optimismus. Sie anerkennt die Furcht, aber setzt ihr eine andere, eine größere Wirklichkeit entgegen: Gottes Nähe, seine Treue, seine rettende Liebe. Sich ihr zu öffnen, macht die Tage heller. Im Gästehaus in Bethlehem, so heißt es in Lukas 2,7, war kein Platz für Jesus. Doch gerade im Stall wurde Gott Mensch. Auch das ist eine Botschaft von Weihnachten: Gott braucht keine perfekten Bedingungen, nur offene Herzen. Wo wir ihm Raum geben, kann er in uns wirken. Angst und Furcht verlieren ihre Macht, und an ihre Stelle Freude und Zuversicht - Gaben, die Gott schenkt, um uns auf dem Heimweg zu ihm gewiss und frohgemut zu machen.

Ich wünsche euch und euren Lieben ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Dirk Schulz

(Apostel Schulz ist zuständig für die Bezirke Bremen, Emden, Hamburg-Ost, Hamburg-Süd, Oldenburg, Stade und Wilhelmshaven)

Wechsel in der Kirchenleitung

Am 14. Dezember 2025 wird Bezirksapostel Rüdiger Krause in den Ruhestand treten. Sein Nachfolger wird Bezirksapostelhelfer David Heynes werden.



In dem inzwischen achten Dialogforum wurde gemeinsam mit Gästen über Rückblick, Übergabe und zukünftige Schwerpunkte gesprochen. Moderator Jens Lange führte durch die Veranstaltung.

Bezirksapostel Rüdiger Krause sprach über mehr als vier Jahrzehnte kirchlicher Arbeit – vom Unteriakonat 1982 bis zur Leitung der Gebietskirche. Mit einem Augenzwinkern erinnerte er an seine beruflichen Anfänge bei der Kriminalpolizei: „Früher habe ich das Schlechte im Menschen gesucht – heute das Gute.“ Zugleich blickte er dankbar auf prägende Wegstrecken zurück: auf die Fusionen der Gebietskirche, auf viele Begegnungen in den Gemeinden und auf die Verantwortung, die Leitung mit sich bringt. „Klarheit und Verlässlichkeit sind wichtig – aber Leitung bleibt immer Dienst an den Geschwistern.“

Bezirksapostelhelfer David Heynes, geboren 1965 in London, sprach über seine Berufung und den Beginn seiner neuen Aufgabe. „Als der Anruf kam, war ich zunächst sprachlos. Dann habe ich in der Bibel gelesen: Ich bin immer bei dir. Das hat mich ruhig gemacht.“ Gelassen und humorvoll berichtete er über seinen Werdegang zwischen Softwarebranche und Seelsorge – und über das, was ihm jetzt wichtig ist: „Zuhören, beten, beobachten. Wir gehen diesen Weg gemeinsam.“ Kirche sei für ihn vor allem Gemeinschaft: „Überall auf der Welt kann man in einen Gottesdienst gehen und sich zu Hause fühlen.“

Bezirksapostel Krause zeigte sich mit Blick auf den bevorstehenden Wechsel gelassen: „Wir sind im Apostelkreis eins – das macht mich ruhig und dankbar.“ Und Bezirksapostelhelfer Heynes ergänzte: „Ein Wechsel ist gelungen, wenn es fast unbemerkt weitergeht – mit denselben Prioritäten und demselben Ziel.“

(mehr unter <https://nak-nordost.de/meldungen>)

Änderungen im Ämterkreis

Im Gottesdienst am 26.10.25 in Bremen-Arsten hat unser Bezirksältester Frank Gobrecht im Auftrag unseres Apostels den Priester Henning Felix Niesmann für die Gemeinde in seinem Amt bestätigt. Er war zuvor in Vietnam zuhause und wurde dort ins Priesteramt ordiniert.

In Weyhe hat Apostel Schulz am 16.11. Priester Sikko Schulz in den Ruhestand versetzt.

KONFIS 2026 | Konfirmandenfahrt Bereich AP Schulz

Termin: Fr. 13. Februar 2026 ANREISE zwischen: 17:00 + 18:00 Uhr

So. 15. Februar 2026 ABHOLUNG um: 13:00 Uhr

Ort: Freizeit- und Begegnungsstätte Oese, Neu Oese 5, 27432 Basdahl

Inhalt: Diese Konfirmandenfahrt hat im Fokus, dass junge Christen sich in der besonderen Atmosphäre von Freizeit und themenbezogener Auseinandersetzung mit wichtigen Bausteinen des Christseins begegnen und sich in Vorbereitung auf ihre Konfirmation mit Aspekten des Glaubens in anderer Form beschäftigen, als es der regelmäßige Konfirmandenunterricht zulässt.

Zielgruppe: Konfirmandinnen und Konfirmanden, die in 2026 konfirmiert werden aus dem Apostelbereich Schulz

Nähere Infos und Anmeldehinweise: [KONFIS 2026 | Konfirmandenfahrt](#)



Zentrale Festgottesdienste 2026

22.02.26 Gottesdienst mit dem Stammabpostel in Plauen, mit Übertragung
24.05.26, Pfingsten, Gottesdienst mit dem Stammabpostel in Kapstadt, mit

weltweiter Übertragung

31.05.26 Gottesdienst mit dem Stammabpostel in Stendal, mit Übertragung

06.09.26 Gottesdienst mit dem Stammabpostel in Oldenburg, mit Übertragung

20.12.26 Gottesdienst mit dem Stammabpostel in Barnim, mit Übertragung

25.12.26, Weihnachten, Stammabpostel in Braunschweig, ohne Übertragung

Bibelworte der Gottesdienste im Dezember

Datum	Textwort	Überschrift
Mi, 03.12.	Lukas 1, 42.43	Berufen, Gott zu dienen
So, 07.12.	Johannes 3, 19-21	Entscheidung für das Licht
Mi, 10.12.	Psalm 24,7	Den Herrn empfangen
So, 14.12.	Johannes 3,30	Erneuert werden in Christus
Mi, 17.12.	Psalm 73,28	Sich an Gott halten
So, 21.12.	Offenbarung 22,16b	Christus, der helle Morgenstern
Do, 25.12. Weihnachten	Philipper 2,5-7	Beweise der Liebe Bibellesung: Lukas 2,1-14
So, 28.12.	Psalm 103,2	Vergiss nicht, was Gott Gutes getan hat
Kinder-Gd.	Lukas 10,39b	Besuche und Begegnungen im Advent

(aus Leitgedanken zum Gottesdienst, Dezember 2025)

Termine im Dezember

So, 07.12. 16:00 Uhr	Jugendgottesdienst in Bremen-Mitte, anschl. Weihnachtsfeier der Jugend
So, 14.12. 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Stammabpostel Schneider, Übertragung aus Hamburg-Eppendorf
Di, 23.12. 14:00 Uhr	Blutspenden im DRK Freizeitheim Alt-Aumund
Do, 25.12. 10:00 Uhr	Gottesdienst zu Weihnachten
So, 28.12. 10:00 Uhr	Gottesdienst, Jahesabschluss

Vorschau Januar 2026

So, 4.1.26 10:00 Uhr Gottesdienst, Jahesabeginn

Gottesdienste von Apostel und Bischof im Bezirk

keine





Besuch von Apostel Schulz und Feier der Heiligen Versiegelung

Am Mittwoch, dem 12. November 2025, durften wir in unserer Gemeinde Apostel Schulz willkommen heißen.

Für den Gottesdienst wählte der Apostel das Textwort aus Offenbarung 19,7: „Lasst uns freuen und fröhlich sein und ihm die Ehre geben; denn die Hochzeit des Lammes ist gekommen, und seine Frau hat sich bereitet.“

Dieses Bibelwort, das zu den letzten Kapiteln der Heiligen Schrift gehört, beschreibt mit dem Bild einer Hochzeit den zentralen Glaubenspunkt der Neuapostolischen Kirche: Die Hochzeit des Lammes, also die Vereinigung der Brautgemeinde mit Jesus Christus, dem Bräutigam. Apostel Schulz betonte in seiner Predigt, dass es eine der wichtigsten Aufgaben des Apostelamtes ist, die Gemeinde auf dieses große Ereignis vorzubereiten.

Er hob hervor, wie entscheidend es ist, dass die Aufmerksamkeit und das sehnstüchtige Erwarten dieses Augenblicks in der Gemeinde nicht nachlassen.

Die fortwährende Vorbereitung und das Bewusstsein für diese Verheißung sollen stets im Mittelpunkt unseres Glaubens stehen.

Ein besonderer Höhepunkt des Gottesdienstes war die Heilige Versiegelung von Ole Dirlam. Vor dem Altar empfing Ole, getragen auf den Armen seiner Eltern, durch die Hand des Apostels die Gabe des Heiligen Geistes. Mit der Vollendung der Wiedergeburt aus Wasser und Geist empfing Ole die Gotteskindschaft.

So erfüllte sich für die gesamte Gemeinde schon der Teil des Textwortes „Lasst uns freuen und fröhlich sein“ auf besondere Weise – es wurde ein Gottesdienst voller Freude und Dankbarkeit.

Konzert vom Hamburg-Orchester musica Jubiläumsreise durch Zeit und Raum

Mit einem musikalischen Nachmittag der besonderen Art feierte die Neuapostolische Kirche Bremen-Mitte am Samstag, dem 15. November, das 10-jährige Bestehen ihres Kirchengebäudes. Unter der Leitung von Simon Jacobsen präsentierte das Hamburg-Orchester *musica* ein abwechslungsreiches Programm, das eine klangvolle Reise durch unterschiedliche Epochen und Stilrichtungen bot – gewissermaßen „ein Stück Musik für jedes Kirchenjahr“.

Die 38 Musikerinnen und Musiker – von Streichern über Holz- und Blechbläser bis hin zu einem voll besetzten Schlagwerk – spannten einen eindrucksvollen



Bogen von Edvard Griegs Peer-Gynt-Suite über Bearbeitungen des Bach-Chorals Wachet auf, ruft uns die Stimme bis zu Bedřich Smetanas weltberühmter Moldau und Georges Bizets L'Arlésienne.

Besondere Akzente setzten die Harfenistin Jennifer Lang und Roland Grabiak als Organist, deren solistische Beiträge den 115 Zuhörerinnen und Zuhörern eindrucksvolle Klangmomente bescherten.

Am Ende dankte das begeisterte Publikum dem Orchester nicht nur mit lang anhaltendem Applaus, sondern auch mit Spenden für dessen weitere musikalische Arbeit.

Infos dazu sowie weitere Bilder vom Konzert unter: www.hamburg-orchester.de
Das Konzert ist nachzuerleben unter: www.youtube.com/live/YkrAt0pN7RM

PS: Wir suchen noch Violinen für die neue Saison!

sollte der erhoffte Erfolg werden: die Symbiose aus dem Requiem und traditioneller, grönländischer Musik und den dazugehörigen Trommeln. Der Abend klang mit einem „Bunten Abend“ aller Akteure aus, bei dem vor allem die kulinarische Begegnung im Mittelpunkt stand.

Es konnte sogar ein Besuch bei die ev-luth. Bischof für Grönland Paneeraq Siegstad Munk vereinbart werden. Apostel David Heynes traf sie in ihrem Amtssitz an der Vor Frelser Kirke (Erlöserkirche).

Zwischen Proben und Auftritten wurde die Zeit genutzt, um die Natur rund um Nuuk kennenzulernen. Ein Workshop mit 300 Schülern und eine Tour mit dem Wasser-Taxi entlang der Küste bei „totaler Stille“ rundeten die Reise ab. Mit vielfältigen Eindrücken im Gepäck machte sich der Kammerchor am Dienstagvormittag wieder auf den Heimweg. Auf verschiedenen Social-Media-Kanälen finden sich Fotos und Filme von der Kammerchor-Reise, z.B. hier [in YouTube](#)

Der musikalische Ansatz zur Völkerverständigung soll im kommenden Jahr fortgesetzt werden - mit einem Gegenbesuch zu Pfingsten in Wilhelmshaven.

(r.p.) Quellen: Text: Gerrit Junge (kirchenmusik.nak-nordost.de), Lutz Rector (Wilhelmshavener Zeitung), Werner Wick (Reisebericht Nuuk 2025_10) / Fotos: Manuel Luikenga, Sigi Hänger, Aleqa Hammond

Der helle Morgenstern

Der Advent bietet die Gelegenheit, sich einerseits auf die Menschwerdung Gottes in Jesus Christus und andererseits auf die Wiederkunft Christi zur Heimholung der Brautgemeinde zu besinnen.



In christlichen Liedgut wird vom Morgenstern gesungen, zum Beispiel
Die Nacht ist vorgedrungen, der Tag ist nicht mehr fern!
So sei nun Lob gesungen dem hellen Morgenstern.

In einigen Monaten im Jahr steht vor dem Sonnenaufgang der Planet Venus am östlichen Himmel. Die Venus ist im astronomischen Sinne der Morgenstern. (In diesem Monat ist diese Konstellation am Himmel aber nicht zu beobachten.)

Der Morgenstern wird auch in der Heiligen Schrift erwähnt. Dem Überwinder verheißt der Herr in Offenbarung 2,28: „... und ich werde ihm den Morgenstern geben“. Das kann gedeutet werden, dass Christus ihn zu sich in seine Herrlichkeit nehmen wird, bevor der Tag beginnt. So wie auch der Morgenstern nur von denen entdeckt wird, die ihn erwarten. Er ist Vorbote für den anbrechenden Tag, für das Verschwinden des Dunkels, des Bösen. (r.p.)

Kammerchor in Grönland – Bewegende Momente am Polarkreis

Der Kammerchor Wilhelmshaven reiste nach Nuuk, der Hauptstadt Grönlands, um das Deutsche Requiem von Johannes Brahms zur Aufführung zu bringen – gemeinsam mit dem einheimischen und deutlich kleineren „Nordisk Koncertkor“ und unter Einbeziehung junger Musiker aus dem Kinderheim der Insel Uummannaq. Die Reise vom 15. bis 22. Oktober 2025 wurde im Rahmen eines internationalen Kulturaustausches durch das deutsche Goethe-Institut und zahlreichen weiteren Sponsoren gefördert.

Nach einer problemlosen Anreise betratn die Musiker aus Deutschland am Donnerstag zum ersten Mal grönlandischen Boden. Intensive und emotionale



Probenarbeit charakterisierte die nächsten beiden Tage. Sie stärkten die Überzeugung, dass das lang geplante Wagnis der musikalischen Klangwelten-Begegnung funktioniert.

Aber auch Seelsorge fand statt. Apostel David Heynes konnte einen Hausbesuch bei unserer Schwester machen. Geistlicher Höhepunkt dieser Reise war der Gottesdienst am Sonntagvormittag, der in einem Saal des Lehrer-Seminars von Apostel Heynes geleitet wurde. Er predigte über das Bibelwort aus Johannes 14,1. Zusammen mit den knapp 60 Chormitgliedern fanden sich circa 25 Gäste ein.



Dann kam der große Abend. Ein ausverkauftes Konzert im Kulturzentrum von Nuuk, dem „Katuaq“, mit rund 450 Besuchern und einem TV-Sender vor Ort. Es

Dezember 2025	
14.12. 10:00 - 11:00	Gottesdienst Stammapostel Schneider (Übertragung)
17.12. 19:30 - 20:15	Gottesdienst in Bremen-Osterholz Am Hallacker 8c 28327 Bremen
21.12. 10:00 - 11:00	Gottesdienst zum 4. Advent (Adventstürchen)
25.12. 10:00 - 11:00	Weihnachtsgottesdienst
28.12. 10:00 - 11:00	Gottesdienst zum Jahresabschluss
Januar 2026	
04.01. 10:00 - 11:00	Neujahrsgottesdienst
04.01. 11:00 - 12:00	Brunch nach Neujahrsgottesdienst
28.01. 19:30 - 20:15	Gottesdienst in Bremen-Osterholz Am Hallacker 8c 28327 Bremen
Februar 2026	
01.02. 11:00 - 12:00	Brunch nach dem Gottesdienst
22.02. 10:00 - 11:00	Gottesdienst mit Stammapostel Schneider aus der Gemeinde Plauen (Übertragung)
25.02. 19:30 - 20:15	Gottesdienst in Bremen-Osterholz Am Hallacker 8c 28327 Bremen

März 2026	
01.03. 11:00 - 12:00	Brunch nach dem Gottesdienst
06.03. 19:00 - 20:00	Ökumene: Weltgebetstag (Guter Hirte)
07.03.	Kohlessen im Gemeindehaus Heidberg (geplant)
25.03. 19:30 - 20:15	Gottesdienst in Bremen-Osterholz Am Hallacker 8c 28327 Bremen
April 2026	
12.04. 10:00 - 11:00	Konfirmation in Lilienthal
29.04. 19:30 - 20:15	Gottesdienst in Bremen-Osterholz Am Hallacker 8c 28327 Bremen
Mai 2026	
03.05. 11:00 - 12:00	Brunch nach dem Gottesdienst
24.05. 10:00 - 11:00	Gottesdienst zu Pfingsten mit Stammapostel Schneider aus Südafrika (Übertragung)
25.05. 11:00 - 12:00	Ökumene: Gottesdienst Martinskirche
27.05. 19:30 - 20:15	Gottesdienst in Bremen-Osterholz Am Hallacker 8c 28327 Bremen
31.05. 10:00 - 11:00	Gottesdienst mit dem Stammapostel aus der Gemeinde Stendal (Übertragung)